

## Der schiere Thrillerwahnsinn auf acht CDs

Die Kindheit der 13-jährigen Charlotte und ihre älteren Schwester Samantha findet ein brutales Ende, als die beiden Mädchen und ihre Mutter daheim überfallen werden. Allerdings wollen die Männer kein Geld oder Schmuck klauen, sondern Rache nehmen an Charlottes Vater. Der arbeitet als Anwalt und setzt sich ohne Rücksicht auf Verluste für seine Klienten ein, auch wenn diese oftmals ziemlich Dreck am Stecken haben. Nur mit knapper Not entrinnt Charlotte und Sam den Männern. Ihre Mutter überlebt den "Überfall" nicht. Wenige Zeit später wird einer der Verbrecher verhaftet, der andere bei der Stürmung von dessen Wohnwagen durch die Polizei erschossen. Charlotte und ihre Schwester versuchen derweil verzweifelt, irgendwie mit ihrem Leben weiterzumachen, allerdings mehr schlecht als recht.

Drei Jahrzehnte später: Charlotte kann noch immer nicht vergessen. Die Erinnerungen an jenen Tag vor 28 Jahren lassen sie partout nicht los. Inzwischen arbeitet Charlotte als Anwältin. Sie ist verheiratet und führt ein einigermaßen glückliches Leben bzw. führte es noch vor kurzem. Charlottes Ehe steht kurz vor dem Aus. In ihrem Trennungsschmerz begeht Charlotte einen schlimmen Fehler und lässt sich auf einen One-Night-Stand ein. Am nächsten Tag besucht sie ihre Affäre in der Schule, um ihn sein Handy vorbeizubringen. Dann kommt es aber anders: Charlotte wird Zeugin einer weiteren brutalen Bluttat. Eine Irre rennt durch die Schulflure und schießt um sich. Teenager Kelly droht die Todesstrafe. Doch Charlotte hat Zweifel, dass das Mädchen zu einem Amoklauf fähig ist.

Charlottes Vater übernimmt die Verteidigung des Mädchens, stößt jedoch schon bald an seine Grenzen. Charlotte darf als indirekt Beteiligte nicht als Anwältin für Kelly tätig werden. Also ruft sie Schwester Samantha zu Hilfe. Die lebt mittlerweile weit entfernt in New York und hat kaum Kontakt zu ihrer Familie. Zu schlimmes ist damals geschehen. Sam hat, kaum mit der Highschool fertig, die Flucht ergriffen. Nun werden sie und Charlotte abermals mit den Dämonen ihrer Vergangenheit konfrontiert. Und sie stellen sich diesen - auch wenn sie ahnen, dass die Geschehnisse von damals ihr Leben zerstören könnte. Denn nichts ist wie gedacht ...

Ein Killer von einem Thriller - in "Die gute Tochter" steckt Nervenkitzel in geballter Form. Karin Slaughter ist eine von Amerikas genialsten (Thriller-)Autorinnen. Sie kann es mit den ganz Großen der Großen aufnehmen. Auch diesmal lehrt sie ihren Zuhörern, ebenso wie ihren Lesern das Fürchten. Von den Romanen der Bestsellerautorin kriegt man Alpträume. Nina Petri sorgt für ein Hörerlebnis, das spannend, spannender, am spannendsten ist. Ihre Lesungen haben es heftigst in sich. In diesen geht es ordentlich zur Sache. Die deutsche Schauspielerinnen liefert stets eine Hollywood-reife Sprecherperformance am Mikrofon ab. Außerdem geht von ihrer Stimme eine enorm hohe Suchtgefahr aus. Nach nur wenigen Spielminuten ist man in einem Hörrausch ohnegleichen. Vorsicht, besser als jede Droge!

Vor Karin Slaughters Thrillern sollte man sich unbedingt in Acht nehmen. Während deren Lektüre droht mehr als ein Herzinfarkt. "Die gute Tochter" ist ein Meisterwerk psychologischer Spannung. Nie ist es Karin Slaughter besser gelungen, ihren Figuren bis tief in die Seele zu schauen und jede Einzelne mit Schuld und Leid gleichermaßen zu belegen. Sprecherin Nina Petri liest die Story absolut mörderisch. Bei ihren Lesungen zerreißen die Nerven in Tausend Fetzen.

Susann Fleischer 30.10.2017